**PRESSEINFORMATION**

Magic Bad® Marvan empfiehlt:

**Mit einfachen Lösungen zu mehr Bade-Sicherheit**

Baden fördert die Gesundheit, verbessert den Schlaf und schafft Lebensqualität. Baden kann aber auch gefährlich sein, wenn man die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen im Badezimmer außer Acht lässt. Ganz besonders für ältere und gebrechliche Menschen. Die gute Nachricht: Nicht immer ist eine sündteure Komplettrenovierung die gebotene Lösung. „Oft reichen auch kleine, aber präzise Maßnahmen, um für mehr Sicherheit beim Baden zu sorgen“, meint der Wiener Installateurbetrieb Marvan.

**Gefahrenzone Badezimmer**

Unfälle im Badezimmer passieren immer noch zu häufig. Jährlich müssen in Österreich rund 21.000 Menschen nach einem Unfall im Bad im Krankenhaus behandelt werden. Durchschnittlich endet somit alle 30 Minuten für jemanden die Körperpflege im Spital. Man rutscht auf nassen Fliesen aus, stolpert über Stufen, verliert das Gleichgewicht beim Aussteigen aus der Wanne oder rutscht mit dem Badeteppich. Besonders betroffen sind Senioren: Knochenbrüche, Prellungen, bis hin zu Gehirnerschütterungen, passieren schneller und beanspruchen eine längere Genesungszeit als in jüngeren Jahren.

„Wir leben in einer Zeit, in der die Menschen so lang wie möglich selbständig bleiben und sich die gewohnte Lebensqualität erhalten möchten. Dazu gehört auch der Genuss eines Vollbades, das zugleich die Gesundheit fördert“, betont Ing. Matthias Marvan, Geschäftsführer von Magic Bad® Marvan. Daher sei es wichtig, auch im Badezimmer eine möglichst sichere Umgebung zu schaffen, bevor der erste Unfall geschieht. Nicht immer müsse man dazu gleich das ganze Badezimmer sanieren. Entscheidend ist, den Bedarf zu analysieren, die alltäglichen Abläufe genau zu beobachten und je nach baulichen und finanziellen Möglichkeiten dann die Wohn-Umgebung so sicher wie möglich zu gestalten.

**Maßnahmen für ein sicheres Bad**

„Mit einfachen Maßnahmen lassen sich häufige Risiken deutlich verringern“, so Badezimmer-Experte Marvan. Beispielsweise mit der Anbringung eines Haltegriffes. Bei dessen Auswahl sollte auf Qualität und Stabilität ebenso geachtet werden wie auf bedarfsgerechte Größe und Form. Am besten eigenen sich Haltegriffe in leuchtenden Farben, um älteren Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen mehr Sicherheit zu geben.

Neben Duschhockern, Klappsitzen, Wannenbrettern und Drehsitzen gibt es auch die Möglichkeit, mithilfe eines Wannenliftes sicher und mühelos in die Badewanne zu gelangen. Für viele Menschen stellt außerdem die rutschige Fläche in Wanne oder Dusche ein Sicherheitsrisiko dar. Dagegen helfen qualitativ hochwertige Anti-Rutsch- Matten oder eine rutschhemmende Beschichtung bei Email- und Acryl-Wannen. „Um Verbrennungen zu vermeiden, empfehlen wir außerdem Thermostat Armaturen“, betont Marvan. Neben der komfortablen Bedienung sind sie wassersparend und haben einen integrierte Duschumschaltung.

**Die Tür zur Badewanne**

Einem der größten Risiken im Badezimmer sagt eine Erfindung aus dem Hause Marvan den Kampf an: Durch den nachträglichen Einbau einer Magic Bad® Wannentür in die bestehende Wanne wird die Gefahr, beim Einstieg in die Wanne auszurutschen, minimiert. Die vor über 10 Jahren von Ing. Christoph Marvan entwickelte Magic Bad®-Wannentür wird individuell für jede Wanne angefertigt. Der Einbau wird von eigens geschulten Fachkräften des Installateurbetriebs Marvan in einem Arbeitstag erledigt, ohne Schmutz oder beschädigte Fliesen zu hinterlassen. Nach einer Trocknungszeit von 24 Stunden ist die Badewanne samt Tür wieder uneingeschränkt benutzbar.

Das Familienunternehmen Marvan gewährt fünf Jahre Garantie auf die Tür. Alle Modelle der Magic Bad®-Wannentür sind von TÜV-Austria auf verschiedenste Belastungen und Dichtheit geprüft. Das Einbauverfahren ist patentrechtlich geschützt und die Wannentür bei fachgerechtem Einbau zu 100 Prozent dicht. Als Materialien kommen Edelstahl und hochwertiger Mineralkunststoff zum Einsatz. Scharniere, Magnete und Dichtungen sind von hoher Qualität und dadurch von langer Lebensdauer. Die Sicherheitsverriegelung sorgt für absolute Dichtheit. „Die Qualität können unsere Kunden ebenfalls bestätigen“, betont Marvan. Seit der Erfindung habe man bereits über 6.000 Wannentüren eingebaut – ohne Probleme.

Wien, 25. April 2018

*Weitere Informationen unter www.magicbad.at*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Presseanfragen bitte an: PR-Büro Halik, Tatjana Eder   
Sparkassaplatz 5a/2, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/67477-13, t.eder@halik.at*